

OpenScape Business V3

How to: Konfiguration Net4You-Voice4Biz

OpenScape Business V3 Mainboard Family
OpenScape Business S

Über dieses Dokument

Diese Anleitung beschreibt exemplarisch die Einrichtung des SIP-Trunks **Net4You-Voice4Biz** als ITSP-Anschluss an der OpenScape Business.

Hinweis: Die Basis für dieses Dokument ist die zum gegenwärtigen Zeitpunkt aktuelle OpenScape Business V3R3.1. Da die OpenScape Business ständig weiterentwickelt wird, können sich künftig Eingabemasken und Oberflächen als auch die Anforderungen ändern. Die hier beschriebenen Einstellungen und Eingaben gelten dann sinngemäß.

System	OpenScape Business
Released with Version	V3R3.1
Net4You-Voice4Biz	Features & Capabilities
Account (DID/Client)	<i>DID</i>
Multisite	<i>yes - dedicated trunk</i>
CLIP / CLIR	<i>yes</i>
CLIP no Screening	<i>yes ¹⁾</i>
COLP	<i>no</i>
Call Forwarding (302)	<i>no ²⁾</i>
DTMF (RFC2833/4733)	<i>yes</i>
Codecs G.711/G.729	<i>yes / no</i>
T.38 Fax	<i>no</i>
Secure trunk	<i>no</i>

Anmerkungen:

Der SIP-Trunk **Net4You-Voice4Biz** ist nur für folgende OpenScape Business Varianten freigegeben:

- OpenScape Business V3 Mainboard Family
- OpenScape Business S

SIP Extern muss auf 5060 umgestellt werden. Es empfiehlt sich, den Port SIP (intern) auf 5070 zu stellen.

¹⁾ CLIP no Screening kann optional gebucht werden.

²⁾ Call Forwarding (302) für den **Net4You-Voice4Biz** Trunk wird von der OpenScape Business nicht unterstützt.

Inhaltsverzeichnis

Information	4
Konfigurationsdaten.....	4
Einrichtung Wizard	5
Internet Telefonie.....	5
Bandbreite	10
Sonderrufnummern.....	11
Konfiguration der Durchwahlnummern	13
Zusätzliche Konfiguration	14
Lizenzen	14
Erforderliche Konfiguration im Experten-Modus.....	15
Port Verwaltung	15
Codec-Parameter	16
Einstellungen der Richtungsparameter.....	17
Anhang	18
Profil erzeugen	18
Erweiterte SIP Provider Daten.....	20
Einstellungen der Richtungsparameter.....	23

Table of History

Datum	Version	Änderungen
11.03.2024	1.0	Freigabe Net4You-Voice4Biz Trunk mit OpenScape Business V3R3.1 für <ul style="list-style-type: none">• OpenScape Business V3 Mainboard Family• OpenScape Business S
10.09.2024	1.1	redaktionelle Änderungen

Information

Der **Net4You-Voice4Biz** Trunk wird erstmalig mit OpenScape Business V3R3 FR1 freigegeben.

Konfigurationsdaten

Die Konfigurationsdaten, die zum Einrichten des SIP-Trunks erforderlich sind, werden von **Net4You** per Mail bereitgestellt.



Benutzerdaten
[Redacted]

Kundennummer: [Redacted]

Vorname: [Redacted]
Nachname: [Redacted]
Firma: [Redacted]
Adresse: [Redacted]
PLZ/Ort: [Redacted]
Tel.Privat: [Redacted]
Fax: [Redacted]

Druckdatum: [Redacted]

VoIP Clip Telefonnummer

Benutzername: 43720976404
Passwort: [Redacted]
Telefonnummer: +43720976404
SIP Port: UDP 5060
RTP Ports: UDP 16384-32768
Audio Codec: PCMA
Registration Lifetime: 60 Sekunden
Registrar/Realm: n4utest.vs.n4u.at
Register String: 43720976404:[Redacted]@n4utest.vs.n4u.at

Zahlungsperiode: Monatlich
Angelegt am: [Redacted]

Bei Fragen steht Ihnen unser Support-Team gerne unter support@net4you.net oder +43 (0)4242 5005 200 zur Verfügung (Montag bis Donnerstag 8 bis 17 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr).

Net4You Internet GmbH, Tiroler Straße 80, 9500 Villach | Fon +43 (0)4242 5005 | Fax +43 (0)4242 5005 5 | FN 132428y | FB Gericht Klagenfurt

Die Konfigurationsdaten dieses Testanschlusses werden in den folgenden Beispielen verwendet.

Einrichtung Wizard

Internet Telefonie

Öffnen Sie „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“

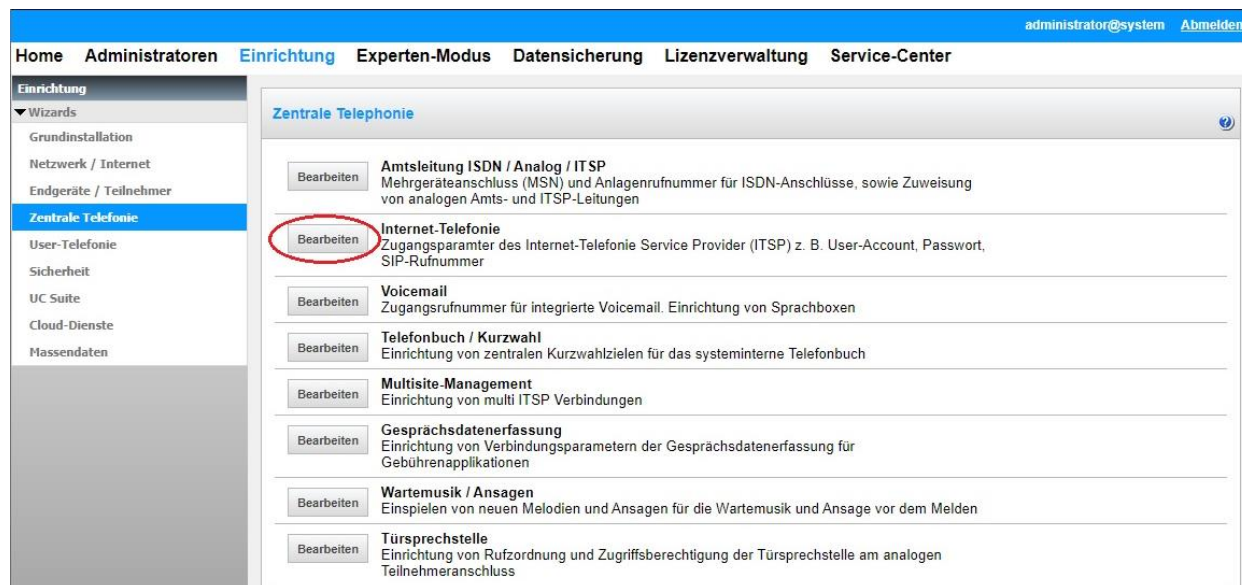


Bild 1

Auf der ersten Seite werden die “Standortdaten” eingegeben.

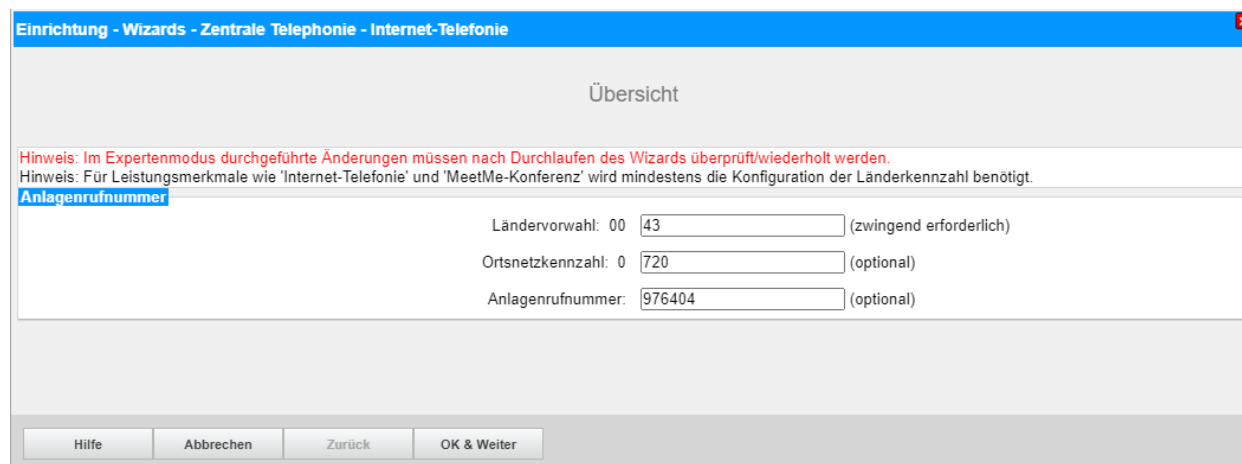


Bild 2

Klicken Sie [OK & Weiter]

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

- Keine Telefonie über Internet: -> deaktivieren
- Länderspezifische Ansicht: **Österreich** und **Net4You-Voice4Biz** auswählen.



Solange das Profil **Net4You-Voice4Biz** noch nicht verfügbar ist, erstellen Sie bitte zunächst ein privates Profil **Net4You_2** gemäß Anhang.

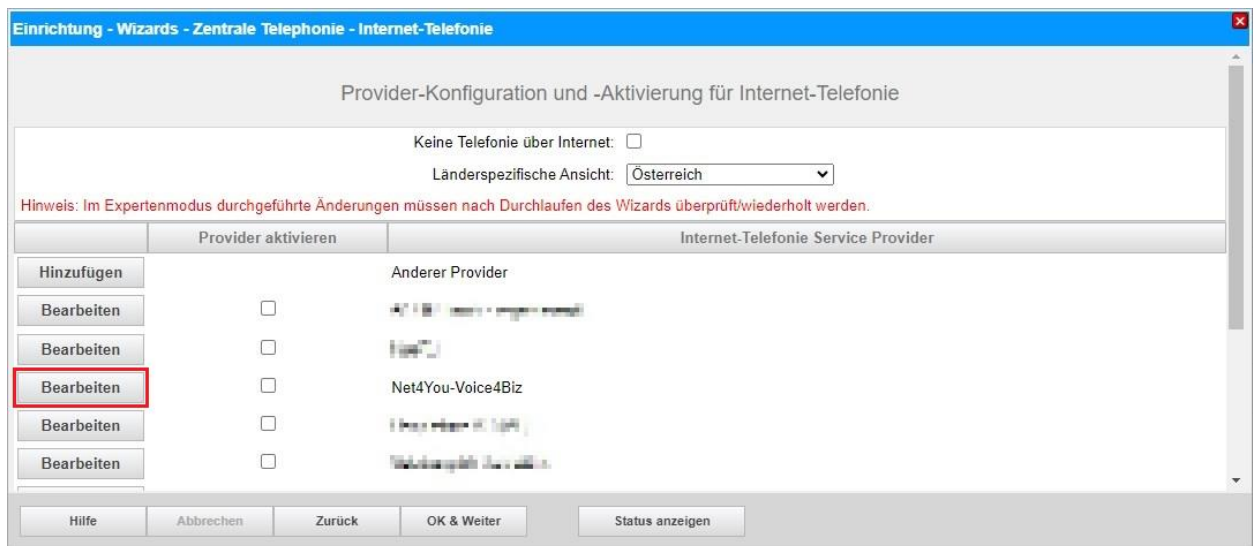


Bild 3

Provider aktivieren und auf [Bearbeiten] klicken.

Auf der nächsten Seite werden die Serverdaten angezeigt.

- **Gateway Domain Name:** Registrar/Realm s. Konfigurationsdaten (hier: *n4utest.vs.n4u.at*)
 - **Provider Registrar:** Registrar/Realm s. Konfigurationsdaten (hier: *n4utest.vs.n4u.at*)
 - **Provider Proxy:** Registrar/Realm s. Konfigurationsdaten (hier: *n4utest.vs.n4u.at*)
- wie von **Net4You** bereitgestellt.

Die anderen Daten sind bereits vorgelegt und es sind keine weiteren Änderungen erforderlich.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telefonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie Service Provider

Provider-Name: Net4You-Voice4Biz

Provider aktivieren: ☐

Sicherer Trunk: ☐

Gateway Domain Name: please.enter.here

Transportprotokoll: udp

Provider-Registrar

Registrar verwenden: ☒

IP Adresse/Host-Name: please.enter.here

Port: 5060

Reregistration-interval am Provider (s): 60

Provider-Proxy

IP Adresse/Host-Name: please.enter.here

Port: 5060

Provider-Outbound-Proxy

Provider Outbound-Proxy verwenden: ☐

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Bild 4

Klicken Sie auf [OK und Weiter].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

Bild 5

Klicken Sie nun auf [Hinzufügen].

Auf dieser Seite werden die von **Net4You** übermittelten Daten eingegeben.

Internet Telefonie Teilnehmer:	Benutzername
Autorisierungsname:	Benutzername
Kennwort:	Passwort aus dem Passwort Brief
Standard-Rufnummer:	Es ist eine Rufnummer aus dem zugewiesenen Rufnummernbereich ohne internationalem Präfix (z.B. 4372096404 – unter Ausnutzung von „Abwurf bei Falschwahl“). Alternativ kann auch die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen werden.

Bild 6

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie-Teilnehmer für Net4You-Voice4Biz

	Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers
Bearbeiten	43720976404

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 7

Klicken Sie [OK & Weiter]

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Rufnummernzuordnung für Net4You-Voice4Biz

Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers	Internet-Telefonie-Rufnummer	Durchwahl	Als gehende Anlagenrufnummer verwenden
---	------------------------------	-----------	--

Vor Abschluss der Konfiguration bitte sicherstellen, dass die entsprechenden Teilnehmer-Durchwahlen an den jeweiligen Teilnehmerendgeräten eingerichtet sind (Endgeräte/Teilnehmer-Konfiguration)

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 8

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet: ☐

Länderspezifische Ansicht: Österreich

Hinweis: Im Expertenmodus durchgeführte Änderungen müssen nach Durchlaufen des Wizards überprüft/wiederholt werden.

	Provider aktivieren	Internet-Telefonie Service Provider
Hinzufügen		Anderer Provider
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	Net4You-Voice4Biz
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	
Bearbeiten	<input type="checkbox"/>	

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Status anzeigen

Bild 9

Klicken Sie [OK & Weiter]

Bandbreite

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet-Konfiguration eingegebenen Bandbreite wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist ggf. an die von **Net4You** vorgegebene Gesprächsanzahl anzupassen.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telefonie - Internet-Telefonie

Einstellungen für Internet-Telefonie

Simultane Internet-Telefongespräche

Verfügbare ITSP-Leitungen: 170

Bitte geben Sie in dem Eingabefeld 'Upstream bis zu (Kbit/s)' die von Ihrem Provider mitgeteilte Upstream Ihrer DSL-Verbindung ein. Sie haben den Wert **Upstream bis zu (Kbit/s) = 2048** eingegeben.

Mit diesem Upstream können Sie maximal 16 Gleichzeitige Internet-Telefongespräche. Wenn sich die Verbindungsqualität aufgrund hoher Netzlast verschlechtert, müssen Sie die Anzahl der gleichzeitigen Anrufe reduzieren.

Die Anzahl gleichzeitiger Internet-Telefongespräche hängt auch von der Lizenzierung ab.

Upstream bis zu (Kbit/s):

Anzahl simultaner Internet-Telefongespräche:

Leitungszuweisung

Internet-Telefonie Service Provider	Konfigurierte Leitungen	Zugewiesene Leitungen
Net4You-Voice4Biz	0	<input type="text" value="4"/>

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 10

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP-Richtung geroutet werden sollen, ist das entsprechend zu ändern.

The screenshot shows a window titled 'Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie'. The main heading is 'Sonderrufnummern'. Below it is a warning message: 'Hinweis: Bitte stellen Sie unbedingt sicher, dass alle konfigurierten Sonderrufnummern von dem ausgewählten Provider unterstützt werden.' The main area contains a table with three columns: 'Sonderrufnummer', 'Gewählte Ziffern', and 'Wählen über Provider'. There are four rows of configuration. At the bottom are buttons for 'Hilfe', 'Abbrechen', 'Zurück', and 'OK & Weiter'.

Sonderrufnummer	Gewählte Ziffern	Wählen über Provider
1	0C112	Net4You-Voice4Biz ▼
2	0C122	Net4You-Voice4Biz ▼
3	0C133	Net4You-Voice4Biz ▼
4	0C144	Net4You-Voice4Biz ▼

Bild 11

Klicken Sie [OK & Weiter]

Anschließend wird die Statusseite angezeigt:

The screenshot shows a window titled 'Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie'. The main heading is 'Status der Internet-Telefonie Service Provider (ITSP)'. Below it is a table with columns: 'Provider', 'Teilnehmer', and 'Status'. There is one row of data. To the left of the table is a green status indicator and a 'Neustart' button. To the right is a 'Diagnose' button. At the bottom are buttons for 'Hilfe', 'Abbrechen', 'Zurück', and 'Weiter'.

Provider	Teilnehmer	Status
Net4You-Voice4Biz	43720976404	registriert

Bild 12

Klicken Sie [Weiter]

Auf der folgenden Seite wird die Richtung für die Standardamtsbelegung festgelegt und die Ortsnetzkennzahl abgefragt (notwendig für die Wahl im eigenen Ortsnetz).

Bild 13

Klicken Sie [OK & Weiter]

Bild 14

Klicken Sie [OK & Weiter] und

Bild 15

anschließend „Beenden“

Konfiguration der Durchwahlnummern

Im Durchwahlbereich muss die DuWa eingegeben werden (restlicher Teil ohne Landesvorwahl und falls vorkonfiguriert ohne Ortsvorwahl und ohne Anlagenrufnummer).

Experten-Modus - Telefonie

System Clients

Teilnehmer-Parameter ändern

Rufnr	DuWa	Vorname	Nachname	Anzeige	Typ	Clip/Lin	Aktiv	Fax Rufnr	Fax DuWa	IT SP Loc-II
Suche:										
210	→ 210	-	-	-	System Client		✓	230	230	-
214	→ 214	-	-	-	System Client		✓	234	234	-

Bild 16

Zusätzliche Konfiguration

Lizenzen

Weisen Sie den Amtsleitungen entsprechende Lizenzen zu:

Home Administratoren **Einrichtung** Experten-Modus Datensicherung **Lizenzverwaltung** Service-Center

administrator@system Abmelden

Lizenzverwaltung

- Lizenzinformationen
- ▼ Zusätzliche Produkte
 - OpenScape Personal Edition
- ▼ Lokale Benutzerlizenzen
 - Übersicht
 - IP-Teilnehmer
 - TDM-Teilnehmer
 - Mobility-Teilnehmer
 - Deskshare User
- Amtsleitungen**
- System-Lizenzen
- ▼ Lizenzprofile
 - Profile erstellen
 - Profile zuweisen
- Registrierung
 - Lizenz Online aktivieren
 - Aktiviere CLS Connect
 - Lizenzdatei aktivieren
- Einstellungen

Amtsleitungen

Der Zugang zum Amt über PRI(S2m/T1)-Leitungen oder Internet-Telefonie wird in Form von Amtsleitungslizenzen lizenziert.
Verfügbare Lizenzen für SIP- und PRI(S2m/T1)-Amtsleitungen: 246

SIP trunks

Die konfigurierte Anzahl gleichzeitiger Internetanrufe für jeden Internet-Telefonie Service Provider ist: 4

Anzahl der Lizenzen für gleichzeitige Internet-Anrufe in diesem Knoten: 4

Bedarf an Lizenzen für gleichzeitige Internet-Anrufe in diesem Knoten: 4 ▼

PRI (S2M/T1)

Slot-Typ	Port	Leistungsmerkmal	Anforderungen	benutzte Lizenzen
----------	------	------------------	---------------	-------------------

Abbrechen Übernehmen

Bild 17

Erforderliche Konfiguration im Experten-Modus

Port Verwaltung

Öffnen Sie Expert Mode → Telefonie → Port-Verwaltung

Für den Betrieb am **Net4You-Voice4Biz** SIP Trunk **MUSS** der SIP_EXT Port auf 5060 geändert werden (default ist 5070).

Protokoll-Name	Port-Nummer	Port-Typ
CSP	8800	einzel
HFA	4060	einzel
HFA_EXT	4062	einzel
HFA_TLS	4061	einzel
HFA_TLS_EXT	4063	einzel
MEB_SIP	15060	einzel
RTP_MIN	29100	min. (Ext. RTP-Portbereich 30274-30529)
SIP	5070	einzel
SIP_EXT	5060	einzel
SIP_TLS_SUB	5062	einzel
SIP_TLS_SUB_EXT	5071	einzel
SIPS	5061	einzel
VSL_MULTISITE	8778	einzel

Der interne SIP-Port sollte unbedingt auf einen abweichenden Wert (z.B. 5070) gesetzt werden. Die Konfiguration eines gleichen Wertes für beide Ports ist möglich, hat aber erhebliche Sicherheitsrisiken zur Folge.

Nach Änderung der Ports ist ein **Systemrestart erforderlich**.

Codec-Parameter

Öffnen Sie Experten-Modus → Telefonie → Sprachgateway → Codec-Parameter

Um die Kompatibilität mit dem **Net4You-Voice4Biz** SIP-Trunk sicherzustellen, **müssen** folgende Einstellungen angepasst werden:

1. Das T.38-Fax Protokoll wird von **Net4You-Voice4Biz** nicht unterstützt. Aus diesem Grund muss das T.38-Fax Protokoll deaktiviert werden.
2. Die Redundante Übertragung der RFC2833 Töne nach RFC2198 muss deaktiviert werden.

Experten-Modus - Telefonie

Sprachgateway

- SIP-Parameter
 - ITSP Loc-ID Einstellungen
- Codec-Parameter**
 - Ziel-Codec-Parameter
 - Internet-Telefonie Service Provider
 - Vernetzung
 - SIPQ-Verbindung
 - Native SIP Server-Trunk

Codec-Parameter

Codec-Parameter ändern

Codec	Priorität	Sprechpausen-erkennung (VAD)	Rahmengröße
G.711 A-law	Priorität 1	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.711 µ-law	Priorität 2	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.729A	Priorität 4	VAD: <input type="checkbox"/>	20 ms
G.729AB	Priorität 3	VAD: <input checked="" type="checkbox"/>	20 ms

Erweiterte DSP-Kanäle

Nur G.711 verwenden ☐

T.38-Fax

T.38-Fax: ☐

FillBitRemoval verwenden: ☒

Max. UDP-Datagramm-Größe für T.38-Fax (Byte): 1472

Verwendete Fehlerkorrektur für T.38-Fax (UDP): t38UDPRedundancy

T.30 Fax

ECM aktivieren: ☒

Sonstiges

ClearChannel: ☒ Rahmengröße: 20 ms

RFC2833

Übertragung von Fax/Modem Tönen nach RFC2833: ☐

Übertragung von DTMF Tönen nach RFC2833: ☒

Payload Type für RFC2833: 98

Redundante Übertragung der RFC2833 Töne nach RFC2198: ☐

Übernehmen Rückgängig Hilfe

Nach Änderung der T.38-Fax Funktionalität ist ein **Systemrestart erforderlich**.

Einstellungen der Richtungsparameter

Öffnen Sie Experten Modus → Telefonie → Leitungen/Vernetzung → Richtung für **Net4You-Voice4Biz** und stellen folgende Richtungsparameter ein:

Richtung	
Richtung ändern	Richtungsparameter ändern
<div>Richtungsname: <input type="text" value="Net4You-Vo"/></div> <div>Richtungskennzahlen: <input type="text" value="0"/></div> <div>Amtskennziffer (2. AKZ): <input type="text"/></div>	
Gateway-Standort	
<div>Ländervorwahl: 43</div> <div>Ortsnetzkennzahl: 720</div> <div>Anlagenrufnummer: 976404</div>	
Anlagenrufnummer-kommend	
<div>Ländervorwahl: <input type="text" value="43"/></div> <div>Ortsnetzkennzahl: <input type="text" value="720"/></div> <div>Anlagenrufnummer: <input type="text" value="976404"/></div> <div>Standort-Nummer: <input checked="" type="checkbox"/></div>	
Anlagenrufnummer-gehend	
<div>Ländervorwahl: <input type="text" value="43"/></div> <div>Ortsnetzkennzahl: <input type="text" value="720"/></div> <div>Anlagenrufnummer: <input type="text" value="976404"/></div> <div>TIn-RufNr unterdrücken: <input type="checkbox"/></div>	
Überlaufrichtung	
<div>Überlaufrichtung: <input type="text" value="Keine"/></div>	
Wahlaussendung	
<div>Wahlaussendung: <input type="text" value="Blockweise"/></div>	
Mobile Nebenstellenummer (MEX)	
<div>MEX-Nummer <input type="text"/></div>	
Vertrauenswürdiger externer Benutzer	
<div>Vertrauenswürdiger externer Benutzer: <input type="checkbox"/></div>	

Anhang

Profil erzeugen

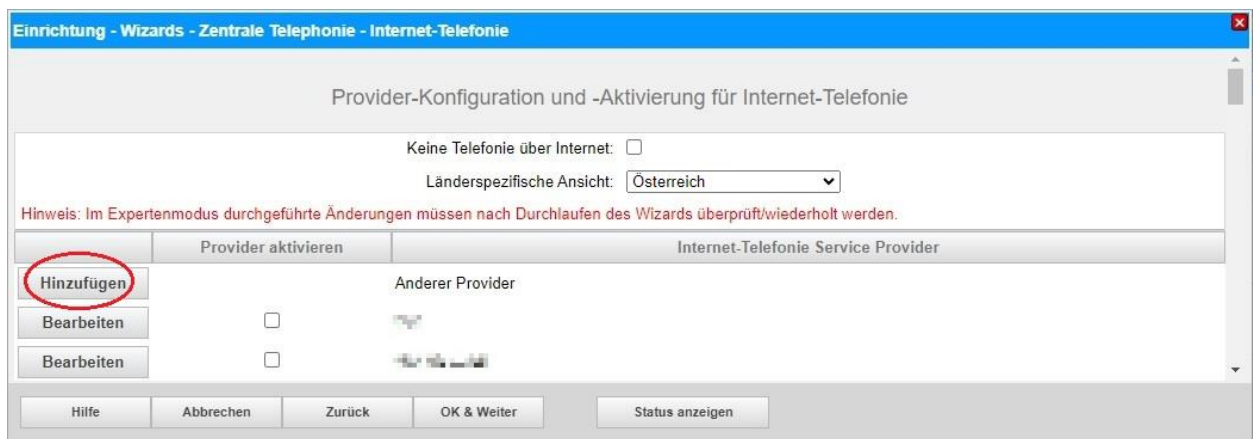
Solange das Profil **Net4You-Voice4Biz** Trunk noch nicht verfügbar ist, erstellen Sie bitte zunächst wie folgt ein privates Profil mit dem Namen **Net4You_2**.

Dazu öffnen Sie den Wizard für „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“ wie in **Bild 1** und **Bild 2** beschrieben und wechseln zu:

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet: → deaktivieren

Länderspezifische Ansicht: **Österreich** und **Anderer Provider** hinzufügen.



Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Verwenden Sie das **Standard-Template** und konfigurieren Sie den Basis Zugang unter Verwendung der von **Net4You** bereitgestellten Serverdaten

- **Gateway Domain Name:** Registrar/Realm s. Konfigurationsdaten (hier: *n4utest.vs.n4u.at*)
- **Provider Registrar:** Registrar/Realm s. Konfigurationsdaten (hier: *n4utest.vs.n4u.at*)
- **Provider Proxy:** Registrar/Realm s. Konfigurationsdaten (hier: *n4utest.vs.n4u.at*)

wie folgt (vgl. [Bild 4](#)):

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie Service Provider

Template verwenden: Standard

Provider-Name: Net4You_2

Provider aktivieren: ☐

Sicherer Trunk: ☐

Gateway Domain Name: please enter here

Transportprotokoll: udp

Provider-Registrar

Registrar verwenden: ☒

IP Adresse/Host-Name: please enter here

Port: 5060

Reregistration-interval am Provider (s): 60

Provider-Proxy

IP Adresse/Host-Name: please enter here

Port: 5060

Provider-Outbound-Proxy

Provider Outbound-Proxy verwenden: ☐

IP Adresse/Host-Name: 0.0.0.0

Port: 0

Provider-Inbound-Proxy

Provider Inbound-Proxy verwenden: ☐

IP Adresse/Host-Name: 0.0.0.0

Port: 0

Provider-STUN

STUN verwenden: ☐

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Klicken Sie auf [OK und Weiter/Next].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben, wie in den Anweisungen ab **Bild 5** beschrieben.

Erweiterte SIP Provider Daten

Um die Kompatibilität mit dem **Net4You-Voice4Biz** SIP-Trunk sicherzustellen, **müssen** folgende Einstellungen im Experten-Modus → Sprachgateway → Internet-Telefonie Service Provider → **Net4You_2** für die erweiterten SIP-Provider Daten vorgenommen werden:

Internet-Telefonie Service Provider

Internet-Telefonie Service Provider ändern

Internet-Telefonie Service Provider löschen

Internet-Telefonie-Teilnehmer hinzufügen

Call number formatting

Incoming call - Called party number:	To header user part ▼
Incoming call - Calling party number:	From header user part ▼
Incoming call - Type of number (calling):	international ▼
Incoming call - Type of number (called):	international ▼
Outgoing call - Type of number (calling):	international ▼
Outgoing call - Type of number (called):	automatic ▼
Mapping of provider number:	Incoming called only (if configured) ▼
CLIP no Screening support:	CLIP in From / DID number in PAI ▼
Call No. with international/national prefix:	no ▼
Called number in E164 format:	yes ▼
Route optimization:	not allowed ▼
MEX supported:	no ▼
Contact URI contains:	RegistrationAOR ▼
TCP port used in Contact URI:	ephem. src-port ▼

Registration

Register Contact contains IP-Address:	localIPAddr ▼
ContactUriWithProtocol:	<input type="checkbox"/>
BNC Registration (SIPconnect):	normal registration ▼
ReRegistration interval after failure (sec):	60
ReRegistration mode:	continuous ▼
ReRegistration after call failure:	CallFailureIsNoRegFailure ▼

Internet-Telefonie Service Provider
Internet-Telefonie Service Provider ändern
Internet-Telefonie Service Provider löschen
Internet-Telefonie-Teilnehmer hinzufügen

Security
UDP mode: symmetric UDP
Approved Peer selection: trust configured Servers only

Miscellaneous
Direct Payload:
Media Renegotiation Avoidance:
Change direction attribute: keep attribute
Silence Suppression attribute: supported
Mediasec extension: not supported
SDP Filter: Default
Check Redirection: Not supported
UseRouteURIAuthentication:
Ignore 100 Rel:
Support 100rel
UseViaRPort:
UPDATE Supported:
P-Early-Media header support: not supported
Session Timer support: not active
Send automatic 183 response timer (sec): 0
UDP-Keep Alive: UdpKeepAliveON
Keep Alive interval for OPTIONS (sec): 60
Reregistration on OPTIONS Failure: NoRegisterOnFailure
Answer to OPTIONS: Without Body

Klicken Sie auf [Übernehmen] und starten Sie den ITSP erneut [ITSP neu starten].

Danach schließen Sie bitte das Fenster und durchlaufen erneut den ITSP Wizard für **Net4You_2** (Bild 3).

Einstellungen der Richtungsparameter

Öffnen Sie Experten Modus → Telefonie → Leitungen/Vernetzung → Richtung **Net4You_2** und stellen folgende Richtungsparameter ein:

Richtung	
Richtung ändern	Richtungsparameter ändern
Richtungsflags	
Ziffernwiederholung ein:	<input type="checkbox"/>
Auswertung 2. Hörzeichen / Leitungsüberwachung:	<input type="checkbox"/>
Abwurf pro Richtung:	<input type="checkbox"/>
Üb.-Dienst 3,1 kHz Audio:	<input checked="" type="checkbox"/>
Rtg.-Präfix ergänzen kommend:	<input checked="" type="checkbox"/>
Rtg.-Präfix ergänzen gehend:	<input checked="" type="checkbox"/>
Rufnr. mit internationalem / nationalem Präfix:	<input type="checkbox"/>
Freiton zum Amt:	<input type="checkbox"/>
Name im Amt:	<input type="checkbox"/>
Segmentierung:	<input type="text" value="ja"/>
UUS pro Richtung deaktivieren:	<input type="checkbox"/>
immer DSP benutzen:	<input type="checkbox"/>
Pause vor Wahl:	<input type="text" value="Hörtonauswertung"/>
Amtsruftpause:	<input type="text" value="Nach 6 s"/>
Belegungsart:	<input type="text" value="Linear"/>
Richtungsart:	<input type="text" value="Amt"/>
Nr-Typ, gehend:	<input type="text" value="Ländervorwahl"/>
Rufnummer Typ:	<input type="text" value="Durchwahl"/>
Rerouting	
Richtungswechsel erlaubt:	<input type="checkbox"/>
Rerouting aktiv:	<input type="text" value="Nein"/>